

Corona Meets Prayer_Ostern (3)

13. April, Ostermontag

Ostern in der Coronazeit. Mit schönen und inspirierenden Gottesdiensten im Netz, aber ohne eine offene Kirche. Mit Videokonferenzen und Telefonaten. Aber wem außerhalb meiner eigenen Wohnung kann ich sagen: „Der Herr ist auferstanden, wahrhaftig auferstanden!“?

Während der Festtage lese ich immer gerne die Berichte von Ostern. Ich gehe damit sozusagen zurück zu den Quellen. Zum Beispiel Johannes in Kapitel 20: Da müssen die ersten Jesusfreunde müssen durch dunkle Zeiten hindurchgehen.

Maria, die aus dem Ort Magdala stammt, entdeckt den offenen Grabeingang. Ihr Herz bleibt traurig. Sie denkt, dass der Leichnam gestohlen worden wäre. Sie läuft in die Stadt und sagt es Petrus und Johannes. Die beiden müssen einen längeren Weg zurücklaufen. Johannes schaut hinein und wartet aber auf Petrus, der dann als erster das leere Grab betritt. Ihr Herz wird hell, als sie die Spuren des Wunders sahen – das leere Grab und die zusammengefalteten Grabtücher. Bei Petrus und Johannes wird das Sehen zum Glauben.

Maria aber ist den beiden unter Tränen gefolgt. Ihr Herz jubelt noch nicht mal auf beim Anblick der Engel, die sie sieht. Erst als Jesus sie selbst anspricht, erlebt sie ihr „Hören und glauben.“

Im Moment habe ich den Eindruck, wie Maria am Grab zu sitzen. Ich warte auf das entscheidende Wort, damit ich mit den Augen meines Herzens wieder sehen kann. Ich möchte so gerne deine Stimme in meinem Herzen hören – bitte öffne die Augen und Ohren meines Herzens und sprich mich an!

PRAYER

Jesus,
keine Festgottesdienste.
Wir können deine Auferstehung nicht öffentlich feiern.
Ostern 2020 in Coronazeiten.
Die Welt, in der wir leben, ist wirklich anders geworden.
Aber in ihr gibt es weiter Menschen, die Osterfreude atmen.

Danke für alles, was ich online erlebt habe.
Danke, dass du zur mir gesprochen hast
beim Lesen der Augenzeugenberichte

und wenn ich im Herzen auf deine Eindrücke
und Gedanken gehört habe.

Jesus, auch in meinem Wohnzimmer habe ich dich erkannt
wie Petrus, Johannes und Maria am Grab:

Du bist auferstanden, du lebst.

Danke, dass du die Türen meines Herzens wieder geöffnet hast und
eingetreten bist.

Corona Meets Prayer –

Der Herr ist auferstanden.

Er ist wahrhaftig auferstanden. Halleluja.